

Stellenausschreibung Nr. B 145/17 (B 2.4)

Kennwort: „Röntgenfluoreszenzanalyse (RFA)“

Die BUNDESANSTALT FÜR GEOWISSENSCHAFTEN UND ROHSTOFFE (BGR) sucht zum frühestmöglichen Zeitpunkt befristet bis zum 30.06.2019 mit 50 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit eine/n

technische/n Mitarbeiter/in

Die Arbeiten sind nachmittags, in der Regel ab 12:00 Uhr, zu leisten.

Aufgaben:

- Durchführung von geochemischen Untersuchungen mit wellenlängen- und energiedispersiver Röntgenfluoreszenzanalyse (RFA) einschließlich Kalibrierung der IT gesteuerten Großgeräte und labormäßiger Bewertung der Ergebnisse
- Auswahl und Anpassung geeigneter Methoden bzw. Verfahrensabläufe zur Untersuchung von Boden-, Gesteins-, Sediment- und Erzproben sowie Restmaterialien entsprechend der Fragestellung
- Anwendung und Weiterentwicklung von Präparationsverfahren zur Vorbereitung von Schmelztabletten (Schmelzmitteldosierung und Herstellen der Schmelztablette) und Presslingen (Einwiegen des Probengemisches und Herstellen des Presslings an der automatischen Presse) für die Röntgenfluoreszenzanalyse
- Herstellung von Belegproben und internen Laborstandards
- Qualitätskontrolle und Qualitätssicherung
- Methodische Verbesserung von Analysenverfahren (RFA) an die Verfahrenstechnik moderner und komplexer Analysengeräte
- Durchführung von Untersuchungen zur Methodenanpassung

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossene Ausbildung zum/r Chemisch-Technischen Assistenten/in oder einer vergleichbaren Qualifikation
- Fundierte Kenntnisse in der instrumentellen Analytik
- Erfahrungen mit der Aufbereitung und Präparation von Proben für geochemische Fragestellungen
- Erfahrungen in der Bedienung und Kalibrierung von IT-gesteuerten RFA Großgeräten einschließlich der Ergebnisauswertung
- Erfahrungen in der Qualitätskontrolle von Messergebnissen und mit Labor Management Systemen (z.B. LIMS)
- Grundkenntnisse in der Anwendung statistischer Methoden
- Sicherer Umgang mit Office Produkten
- Saubere und sorgfältige Arbeitsweise
- Technisches Geschick, Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit und Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit

Idealerweise erfüllen Sie auch folgende Anforderungen:

- Kenntnisse in der physikalischen Chemie
- Kenntnisse in der Multielementanalytik von geologischen Probenmaterialien
- Grundkenntnisse in den Fachgebieten Mineralogie/Geologie/Geochemie

Dienstort ist Hannover. Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe 9a des Tarifvertrages über die Entgeltordnung des Bundes.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen, Kommunikationssprache ist Deutsch. Die BGR verfolgt zudem das Ziel der beruflichen Gleichstellung von Frauen und Män-

nern. Bewerbungen von Frauen begrüßen wir daher besonders. Im Rahmen flexibler Arbeitszeiten bieten wir Ihnen einen verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz. Die BGR ist bestrebt, den Anteil schwerbehinderter Menschen zu erhöhen, sie werden daher bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte mit aussagekräftigen Unterlagen ohne Bewerbungsmappe bis zum **20.12.2017** unter Angabe der Stellenausschreibungsnummer **B 145/17** und des **Kennwortes** an die

Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe
- Personalreferat -
Stilleweg 2, 30655 Hannover.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Bewerbungen nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden können.

Nähere Hinweise zu unserer Einrichtung finden Sie im Internet unter www.bgr.bund.de. Telefonische Auskünfte erteilt Frau Dr. Fries unter der Telefonnummer 051 1/643-2814.

Die BGR interessiert sich dafür, über welches Medium Sie Kenntnis von dieser Stellenausschreibung bekommen haben. Bitte geben Sie daher an, wo Sie auf diese Stellenausschreibung zuerst aufmerksam geworden sind.